



... mehr als niederrhein

Der Landrat

Kreisverwaltung Kleve • Postfach 15 52 • 47515 Kleve

Stadt Emmerich am Rhein
Der Bürgermeister
Geistmarkt 1
46446 Emmerich am Rhein

Stadt Emmerich am Rhein
BGM:
Dez.:
Eing.: 23. April 2020
Fb.:
Anl.: € (Bitte stets angeben) ⇒

Fachbereich: Technik
Abteilung: Bauen und Umwelt - Verwaltung
Dienstgebäude: Nassauerallee 15 - 23, Kleve
Telefax: 02821-85-700
Ansprechpartner/in: Frau Gall
Zimmer-Nr.: E.240
Durchwahl: 02821 85-356
Zeichen: 6.1 - 61 26 01 / 02-
Datum: 20.04.2020

Kommunale Bauleitplanung der Stadt Emmerich am Rhein; Bebauungsplan Emmerich am Rhein Nr. E 25/1 -Steintorgelände -

Behördenbeteiligung gem. § 4 Abs. 1 BauGB

Bericht vom 16.03.2020, Az.: 05-16 1855/2019

Sehr geehrte Damen und Herren,

zur o.g. Planung wird von mir folgende Stellungnahme vorgetragen.

Als Untere Wasserbehörde:

Es bestehen keine Bedenken.

Als Untere Naturschutzbehörde:

In Kapitel 8 „Artenschutz“ der „Erläuterungen zum Vorentwurf des Bebauungsplanes E 25/1 - Steintorgelände -, (Stand: ohne Angabe)“ bearbeitet von der Stadt Emmerich am Rhein, wird darauf verwiesen, dass die Artenschutzprüfung zum Bebauungsplanentwurf vor dessen Offenlage erst noch durchzuführen ist.

Die Abgabe einer hierauf bezogenen Stellungnahme ist daher derzeit noch nicht möglich.

Als Untere Bodenschutzbehörde:

Es bestehen keine Bedenken.

Lieferanschrift
Kreisverwaltung Kleve
Nassauerallee 15 – 23
47533 Kleve

Sprechzeiten
montags bis donnerstags
von 09:00 bis 16:00 Uhr
freitags von 09:00 bis 12:00 Uhr

Sparkasse Rhein-Maas
IBAN: DE04 3245 0000 0005 0016 98
BIC: WELADED1KLE

Sparkasse Krefeld
IBAN: DE51 3205 0000 0323 1121 44
BIC: SPKRDE33

Postbank Köln
IBAN: DE32 3701 0050 0027 9175 01
BIC: PBNKDEFF

<http://www.kreis-kleve.de> • e-mail: info@kreis-kleve.de • Vermittlung: 02821 85-0

Öffentliche Verkehrsmittel: NIAG-Bus-Linie 49 (City-Bus) bis Haltestelle Postamt, NIAG-Bus-Linie 54 oder RVN-Bus-Linie 70 bis Haltestelle Nassauerallee
Sprechzeiten Bauordnungswesen, Immissionsschutz, Wasserwirtschaft, Bodenschutz, Abfallwirtschaft: dienstags und donnerstags von 09.00 bis 12.30 Uhr

Als Untere Abfallwirtschaftsbehörde:

Es bestehen keine Bedenken.

Ich rege an, folgenden Hinweis aufzunehmen: Im bisher brachliegenden Areal sind flächendeckend Anschüttungen mit Fremdbestandteilen vorhanden; deshalb muss bei Tiefbauarbeiten anfallender Bodenaushub vor der Entsorgung repräsentativ beprobt und müssen Deklarationsanalysen zur Klärung der schadlosen Verwertungs- oder Entsorgungsmöglichkeiten durchgeführt werden. Zur Identifizierung von ggf. verunreinigten Bereichen sollten Tiefbauarbeiten durch einen in der Bearbeitung von Altlasten erfahrenen Gutachter begleitet werden, um einen schnellen und reibungslosen Ablauf zu gewährleisten.

Als Untere Immissionsschutzbehörde:

Es bestehen keine Bedenken.

Auf dem Vorhabengrundstück werden Flächen für den Gemeinbedarf mit Zweckbestimmung „Rettungswache“ und Zweckbestimmung „Öffentliche Verwaltung“ sowie eine Verkehrsfläche mit Zweckbestimmung „Parkplatz“ ausgewiesen.

Der Bereich „Parkplatz“ ist keiner gewerblichen Anlage zugeordnet und unterliegt daher hinsichtlich der immissionsschutzrechtlichen Bewertung nicht meiner Zuständigkeit.

Für die Errichtung der Rettungswache wurde im Rahmen des Baugenehmigungsverfahrens (mein Az.: 323-097-2020-02-B) eine Schalltechnische Untersuchung vorgelegt, deren Prüfung bereits im Rahmen des Baugenehmigungsverfahrens erfolgte.

Weiterhin befinden sich in der Nähe des geplanten Vorhabens Anlagen, welche der Störfall-Verordnung (12. BImSchV) unterliegen. Zuständige Behörde hierzu ist die Bezirksregierung Düsseldorf, Dezernat 53 -Immissionsschutz-.

Der Fachbereich 5, Abteilung Gesundheitsangelegenheiten hat mir im Beteiligungsverfahren folgende Stellungnahme zukommen lassen (Ansprechpartner: Herr Steffen, Tel.: 02821/85-330)

Es bestehen keine Bedenken oder Anregungen.

Mit freundlichen Grüßen

Im Auftrag



Bonnen

Stadtwerke Emmerich GmbH - Postfach 100865 - 46428 Emmerich am Rhein

vorab per Telefax 0 28 22 751599

Stadt Emmerich am Rhein
Fachbereich 5 - Stadtentwicklung -
Postfach 100 864
46428 Emmerich am Rhein

Stadt Emmerich am Rhein
BGM:
Dez.:
Eing.: 14. April 2020
Fb.:
Anl.: €

Abt.: Liegenschaften/ Versicherungen
Bearb.: Marianne Senf
Tel./ Fax: 02822 - 604 - 117/ 187
senfm@egd-mbh.de

Datum: 08.04.2020

Aktenzeichen 05-16 1855/2019

**Verfahren zur Aufstellung des Bebauungsplanes Nr. E 25/1 – Steintorgelände-;
Beteiligung der Behörden gemäß § 4 Abs. 1 BauGB**

Sehr geehrter Herr Wiechert,
sehr geehrte Damen und Herren,

zu dem o. g. Vorhaben nehmen wir wie folgt Stellung:

Auf dem Grundstück Emmerich 25/414 (Parkplatz) befindet sich ein Strom Mittelspannungs-Kabel, welches zu sichern ist. Die Leitung wird als Hauptleitung benötigt.

Die Leitung ist durch eine Dienstbarkeit für die Stadtwerke Emmerich GmbH grundbuchrechtlich zu sichern, hierzu melden wir uns noch gesondert bei Ihnen.

Für Rückfragen stehen wir gerne zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen
Stadtwerke Emmerich GmbH


Jessner


ppa. Wilms

Gut versorgt.



DEUTSCHE TELEKOM TECHNIK GMBH

Friedrichstr.1, 46483 Wesel

Stadt Emmerich am Rhein
Fachbereich 5 - Stadtentwicklung -
Geistmarkt 1
46446 Emmerich am Rhein

REFERENZEN Ihr Anschreiben vom 16. März 2020
ANSPRECHPARTNER PTI 13, PB 3 L, Herr Springsguth, 203115
TELEFONNUMMER +49 281 3647326, E-Mail: ralf.springsguth@telekom.de
DATUM 14. April 2020
BETRIFFT **Bebauungsplan Nr. E 25/1 - Steintorgelände**

Sehr geehrte Damen und Herren,

Die Telekom Deutschland GmbH (nachfolgend Telekom genannt) - als Netzeigentümerin und Nutzungsberechtigte i. S. v. § 68 Abs. 1 TKG - hat die Deutsche Telekom Technik GmbH beauftragt und bevollmächtigt, alle Rechte und Pflichten der Wegesicherung wahrzunehmen sowie alle Planverfahren Dritter entgegenzunehmen und dementsprechend die erforderlichen Stellungnahmen abzugeben.

Zu der o. g. Planung nehmen wir wie folgt Stellung:

Im Planbereich befinden sich Telekommunikationslinien der Telekom (siehe Anlage).

Die Aufwendungen der Telekom müssen bei der Verwirklichung des Bebauungsplans so gering wie möglich gehalten werden.

Deshalb bitten wir, unsere Belange wie folgt zu berücksichtigen:

Die im Planbereich liegenden Telekommunikationslinien der Telekom werden von den Baumaßnahmen berührt und müssen infolgedessen gesichert, verändert oder verlegt werden.
Wir bitten Sie darum den Bauablaufzeitplan mit uns abzustimmen.
Für die Sicherung oder Verlegung der Telekommunikationslinie benötigen wir eine Vorlaufzeit von 3 Monaten.

DEUTSCHE TELEKOM TECHNIK GMBH

Hausanschrift: Saarstr. 12-14, 47058 Duisburg

Postanschrift: Saarstr. 12-14, 47058 Duisburg

Telefon: +49 203 364-0 | Internet: www.telekom.de

Konto: Postbank Saarbrücken (BLZ 590 100 66), Kto.-Nr. 248 586 68 | IBAN: DE17 5901 0066 0024 8586 68 | SWIFT-BIC: PBNKDEFF590

Aufsichtsrat: Dr. Dirk Wössner (Vorsitzender) | Geschäftsführung: Walter Goldenits (Vorsitzender), Maria Stettner, Dagmar Vöckler-Busch

Handelsregister: Amtsgericht Bonn HRB 14190, Sitz der Gesellschaft Bonn | USt-IdNr. DE 814645262



ERLEBEN, WAS VERBINDET.

DATUM 14.04.20
EMPFÄNGER Stadt Emmerich am Rhein
SEITE 2

Mit freundlichen Grüßen

 Digital unterschrieben von
Stefan Schnell
Datum: 2020.04.14
14:04:00 +02'00'

i.A.

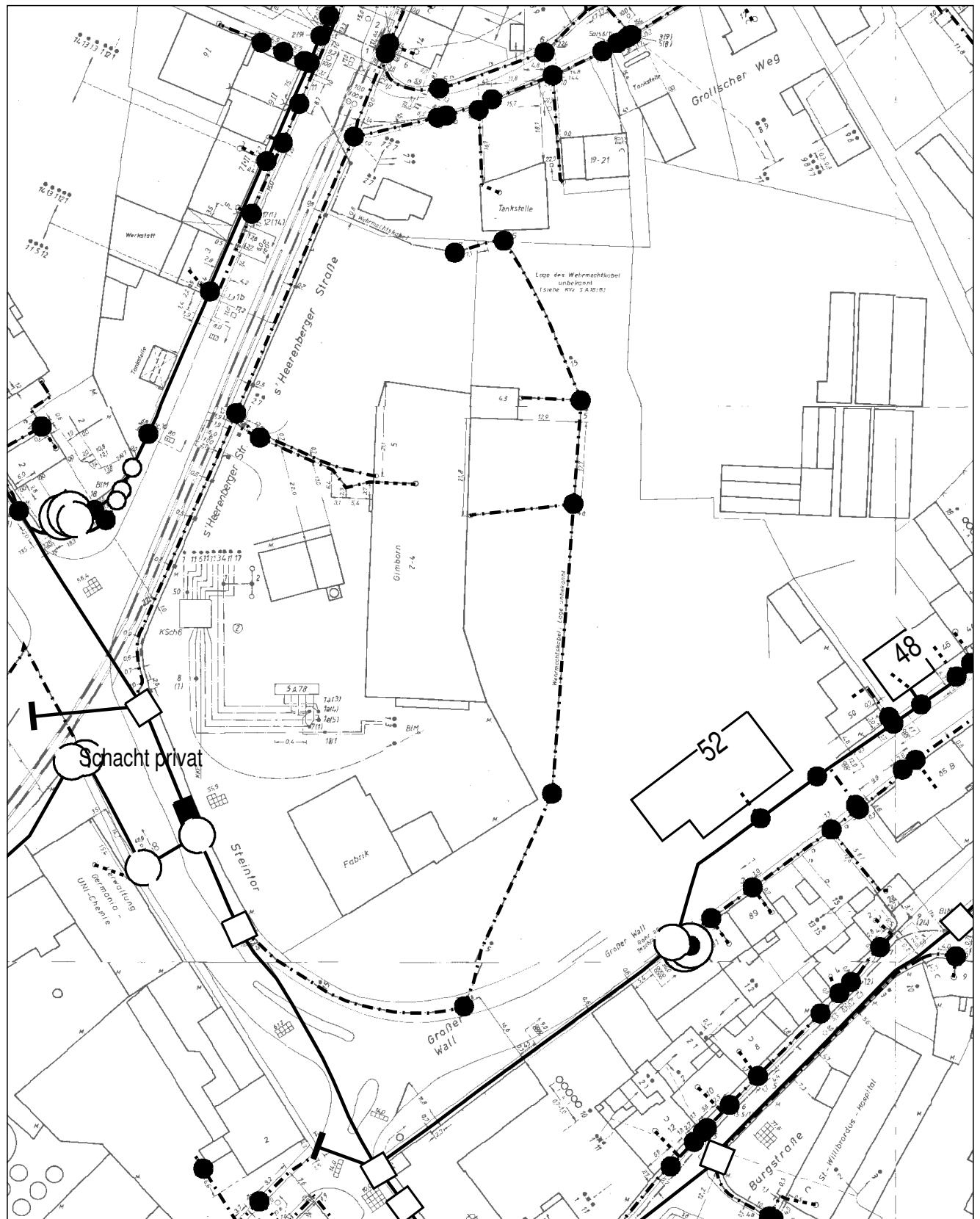
Stefan Schnell

Anlage(n): Lageplan

**Ralf
Springsguth** Digital unterschrieben von
Ralf Springsguth
Datum: 2020.04.14
13:38:18 +02'00'

i.A.

Ralf Springsguth



AT/Vh-Bez.:		Kein aktiver Auftrag		AT/Vh-Nr.:		Kein aktiver Auftrag			
TI NL	West								
PTI	Duisburg								
ONB	Emmerich								
Bemerkung:								AsB	5
				VsB					
				Name	PTI-13_Springsguth, Ralf#0		Sicht	Lageplan	
				Datum	14.04.2020		Maßstab	1:1250	
							Blatt	1	

Stadt Emmerich am Rhein
Fachbereich 5
z.Hd. Herr Wiechert
Geistmarkt 1

46446 Emmerich am Rhein

Ihr Zeichen:
Ihre Nachricht vom:
Unser Zeichen: twe-kk

Name: Karl-Wilhelm Krebbing
Telefon: 02822 / 9256-16
Telefax: 02822 / 9256-49
E-Mail: krebbingkw@twe-emmerich.de

Datum: 23.03.2020

Verfahren zur Aufstellung des Bebauungsplanes Nr. E 25/1 – Steintorgelände -

hier: Behördenbeteiligung gemäß § 4 Abs. 1 BauGB

Sehr geehrte Damen und Herren,
sehr geehrter Herr Wiechert,

seitens der Technische Werke Emmerich am Rhein GmbH und der Kommunalbetriebe
Emmerich am Rhein bestehen zu dem Vorhaben keine Anregungen und Bedenken.

Einzelheiten des Kanalanschlusses an den vorhandenen Mischwasserkanal sind im
weiteren Verfahren zu klären. Insbesondere ist die Erreichbarkeit von vorhandenen
Schächten mit Kanalspülfahrzeugen (3-achsiger LKW) zu klären.
Ich gehe derzeit davon aus, dass die dingliche Sicherung der Kanaltrasse durch den
vorhandenen Grundbucheintrag ausreichend ist.

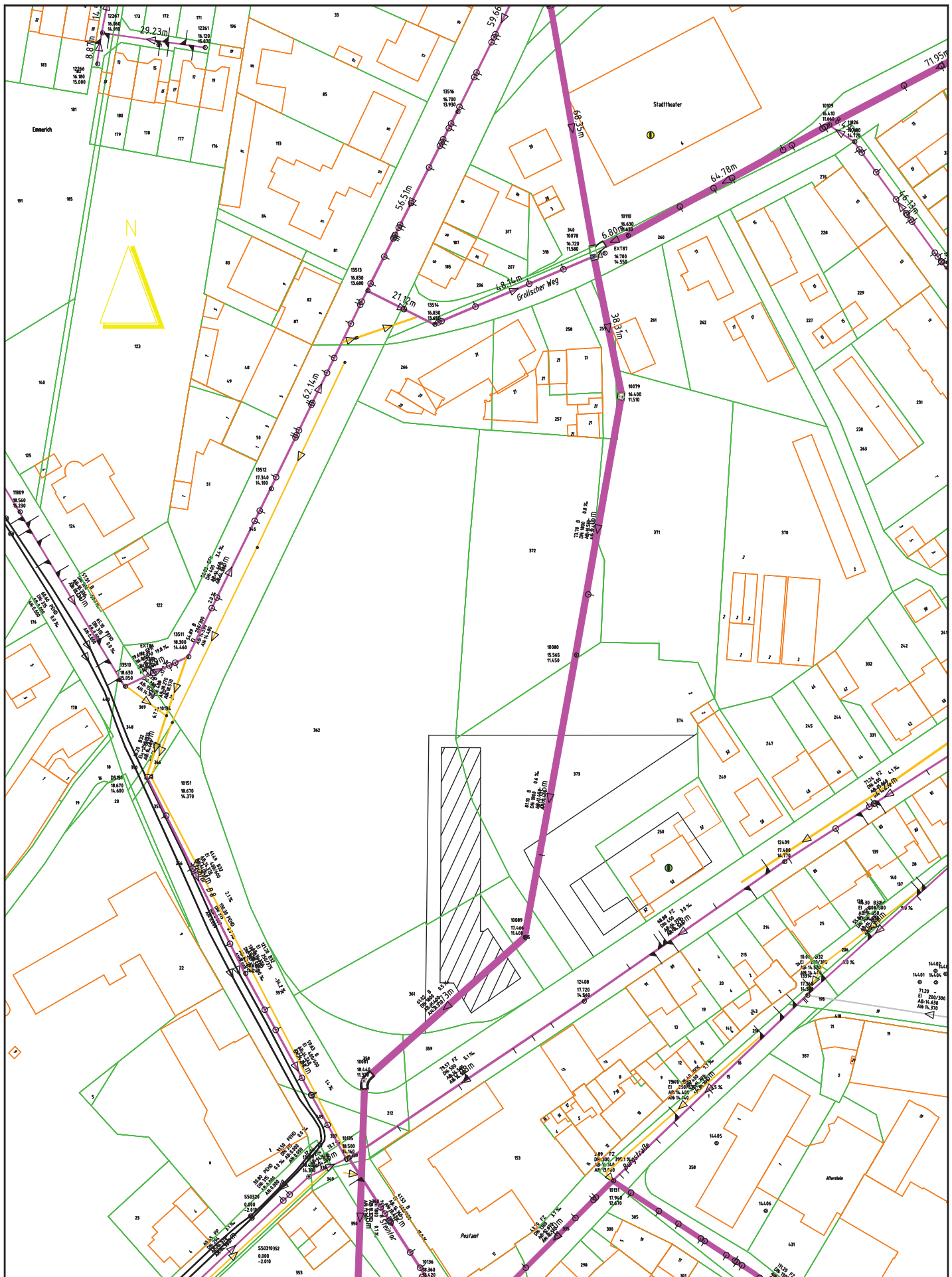
Einen Kanalbestandsplan habe ich als Anlage beigefügt.

Für Rückfragen stehe ich Ihnen gerne zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen
Technische Werke Emmerich am Rhein GmbH
Im Auftrag



Karl-W. Krebbing



Kanalbestandsplan

Neue Rettungswache Emmerich

Stand der Gebäudeplanung Sept. 2018

Leistungsstand vom : 02.08.2019



Blatt:

1

Maßstab 1:1000